

Pressemitteilung 46/2019 | 04.10.2019

Geschichte

Ein Kapitel Kiezgeschichte Schöneberg

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin arbeitet die Historie ihrer Gebäude auf. Am 7. Oktober 2019 Buchvorstellung zum einstigen Sitz der Hauptvereinigung der deutschen Brauwirtschaft.

1939 wurde an der Badenschen Straße 52 in Berlin Schöneberg die Zentrale der Hauptvereinigung der deutschen Brauwirtschaft errichtet. Heute beherbergt das historische Gebäude Büros der Hochschulleitung und zentralen -verwaltung, die Hochschulbibliothek und Seminarräume der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin.

Der Verwaltungsbau ist steinerner Zeitzeuge der bewegten Stadtgeschichte Berlins. Obwohl das Gebäude im amerikanischen Sektor lag, konnte es der sowjetische Stadtkommandant von Berlin in den Wirren nach Kriegsende 1945 für einige Jahre als Parteigebäude für die Kommunistische Partei Deutschlands im Bezirk Schöneberg besetzen. In den 1980er Jahren nutzte es das Schöneberger Wohnungsamt, später das Sozialamt des Bezirksamts Tempelhof-Schöneberg. Im März 2011 schließlich zog die HWR Berlin in das denkmalgeschützte Haus ein.

Prof. Dr. Dorothea Schmidt, Expertin für Wirtschafts- und Sozialgeschichte, stellt am 7. Oktober 2019 am Campus Schöneberg der HWR Berlin ihr jüngstes Buch zur Geschichte der Hochschulgebäude vor.

Buchvorstellung: „Die Kraft der deutschen Erde‘ - Das Bier im Nationalsozialismus und die Hauptvereinigung der deutschen Brauwirtschaft in Berlin-Schöneberg“

Termin	Montag, den 7. Oktober 2019 17:00-19:00 Uhr Einlass ab 16:45 Uhr
Ort	HWR Berlin, Campus Schöneberg Badensche Straße 52, 10825 Berlin Haus A, Raum 2.04

Nach der Buchvorstellung geht der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Brauer-Bund e. V., Holger Eichele, kurz auf die Bedeutung des Brauereiwesens für die Berliner Wirtschaft ein. Anschließend stellt Bier-Sommelier Markus Raupach die ursprüngliche Berliner Weiße und zwei weitere Biersorten vor.

Medienvertreter/innen sind herzlich eingeladen.

Um Anmeldung wird gebeten per E-Mail an presse@hwr-berlin.de

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220

E presse@hwr-berlin.de



Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de